

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Tom Schreiber (SPD)**

vom 09. August 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. September 2022)

zum Thema:

**Entwicklung und Prävention: Jugendgruppengewalt in Treptow-Köpenick (III)**

und **Antwort** vom 20. September 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Sep. 2022)

Herrn Abgeordneten Tom Schreiber (SPD)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13 108  
vom 09. August 2022  
über Entwicklung und Prävention: Jugendgruppengewalt in Treptow-Köpenick (III)

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die angegebenen Daten wurden der polizeilichen Eingangsstatistik Datawarehouse Führungsinformation (DWH FI) entnommen. Da DWH FI stets den tagesaktuellen Stand der im Polizeilichen Landessystem zur Information, Kommunikation und Sachbearbeitung (POLIKS) erfassten Daten widerspiegelt, können unterschiedliche Abfragezeitpunkte zu voneinander abweichenden Ergebnissen führen.

1. Wie viele Fälle von Jugendgruppengewalt hat es im Zeitraum von 2019 bis heute im Bezirk Treptow-Köpenick gegeben, welche Deliktarten wurden hierbei erfasst und an welchen Orten wurden diese Delikte vornehmlich begangen? (Aufstellung nach Jahren, Deliktarten und Orten erbeten.)

Zu 1.:

In der nachfolgenden Tabelle sind die Strafanzeigen im Bezirk Treptow-Köpenick seit 2019 mit dem Fallmerkmal „Jugendgruppengewalt“ unterteilt in Delikte aufgeführt.

Jahr	Delikt (Verdacht)	Anzahl
2019	Beleidigung, Verleumdung, üble Nachrede	4
	Brandstiftung	1
	Fahrraddiebstahl	1
	Hausfriedensbruch	10
	Körperverletzung	32
	Körperverletzung (gefährliche und schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	31

	Ladendiebstahl	1
	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	8
	Raub	31
	Sachbeschädigung	18
	Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen, Plätzen	10
	Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen, Plätzen Feuer	1
	sonstige Straftaten Strafgesetzbuch (StGB)	1
	sonstiger Einfacher Diebstahl (EFD)	2
	strafrechtliche Nebengesetze	3
	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	6
	Straftaten i.Z.m. Betäubungsmittelgesetz (BtMG)/Neu- psychoaktive-Stoffe-Gesetz (NpSG)	1
	unbefugter Gebrauch Fahrzeug	1
	weitere Sexualdelikte	1
	Widerstand/Tätlicher Angriff	2
gesamt		165
2020	Beleidigung, Verleumdung, üble Nachrede	4
	Hausfriedensbruch	3
	Körperverletzung	23
	Körperverletzung (gefährliche und schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	22
	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	6
	Raub	22
	Sachbeschädigung	8
	Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen, Plätzen	5
	sexueller Missbrauch von Kindern	1
	sonstige Straftaten StGB	1
	sonstiger Besonders Schwerer Diebstahl (BSD)	1
	sonstiger EFD	1
	strafrechtliche Nebengesetze	1
	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	2
	Umweltdelikte	1
	Unterschlagung	1
Widerstand/Tätlicher Angriff	1	
gesamt		103
2021	Beleidigung, Verleumdung, üble Nachrede	4
	Geschäfts- und Betriebseinbruch	1
	Hausfriedensbruch	6
	Körperverletzung	30
	Körperverletzung (gefährliche und schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	22
	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	3

	Raub	26
	Sachbeschädigung	4
	Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen, Plätzen	5
	Sachbeschädigung Feuer	1
	sonstige Straftaten StGB	1
	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	2
	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung, sexueller Übergriff	1
	Widerstand/Tätlicher Angriff	1
gesamt		107
2022 <sup>1)</sup>	Beleidigung, Verleumdung, üble Nachrede	4
	Betrug	1
	Fahrraddiebstahl	1
	Hausfriedensbruch	2
	Körperverletzung	19
	Körperverletzung (gefährliche und schwere) auf Straßen, Wegen, Plätzen	13
	Ladendiebstahl	1
	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung	1
	Raub	25
	Sachbeschädigung	2
	Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen, Plätzen	6
	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	1
	Widerstand/Tätlicher Angriff	1
gesamt		77
2019 bis 2022 <sup>1)</sup> gesamt		452

Quelle: DWH FI, Stand: 6. September 2022

1) Zeitraum 1. Januar bis 5. September 2022

In der nachfolgenden Tabelle werden die recherchierten Strafanzeigen entsprechend der Ortsteile im Bezirk Treptow-Köpenick aufgeschlüsselt dargestellt.

Jahr	Ortsteil	Anzahl Strafanzeigen
2019	Adlershof	10
	Altglienicke	13
	Alt-Treptow	14
	Baumschulenweg	8
	Bohnsdorf	4
	Friedrichshagen	19
	Grünau	3
	Johannisthal	2

	Köpenick	62
	Müggelheim	4
	Niederschöneweide	10
	Oberschöneweide	10
	Plänterwald	1
	Rahnsdorf	3
	Schmöckwitz	2
gesamt		165
2020	Adlershof	11
	Altglienicke	12
	Alt-Treptow	7
	Baumschulenweg	4
	Friedrichshagen	4
	Grünau	3
	Johannisthal	7
	Köpenick	28
	Müggelheim	1
	Niederschöneweide	4
	Oberschöneweide	11
	Plänterwald	4
	Rahnsdorf	5
	Schmöckwitz	2
gesamt		103
2021	Adlershof	8
	Altglienicke	8
	Alt-Treptow	14
	Baumschulenweg	5
	Friedrichshagen	5
	Grünau	4
	Johannisthal	13
	Köpenick	20
	Müggelheim	2
	Niederschöneweide	5
	Oberschöneweide	13
	Plänterwald	6
	Rahnsdorf	4
gesamt		107
2022 <sup>1)</sup>	Adlershof	8
	Altglienicke	3
	Alt-Treptow	18
	Baumschulenweg	3
	Friedrichshagen	2

	Johannisthal	2
	Köpenick	25
	Niederschöneweide	4
	Oberschöneweide	6
	Rahnsdorf	4
	Schmöckwitz	2
gesamt		77
2019 bis 2022 <sup>1)</sup> gesamt		452

Quelle: DWH FI, Stand: 6. September 2022

1) Zeitraum 1. Januar bis 5. September 2022

2. Bei wie vielen der unter 1.) genannten Fälle konnten auf Strafanzeigen hin, Täter ermittelt und Strafverfahren eingeleitet werden? (Aufstellung nach Jahren erbeten.)

Zu 2.:

In der folgenden Tabelle sind die o. g. Strafanzeigen mit dem Fallmerkmal „Jugendgruppengewalt“ den Straftaten mit Tatverdächtigen für die angefragten Jahre gegenübergestellt.

Jahr	Anzahl Vorgänge	Anzahl Vorgänge mit Tatverdächtigen
2019	165	136
2020	103	97
2021	107	92
2022 <sup>1)</sup>	77	67
gesamt	452	392

Quelle: DWH FI, Stand: 6. September 2022

1) Zeitraum 1. Januar bis 5. September 2022

3. Wie haben sich Jugendgruppen in Treptow-Köpenick hinsichtlich ihrer Gewaltbereitschaft, Alter, Geschlecht, Gruppengröße und politischer Gesinnung seit 2019 entwickelt? (Aufstellung erbeten.)

Zu 3.:

Für Treptow-Köpenick sind seit dem Jahr 2019 keine auffälligen Entwicklungen nach den erfragten Parametern zu verzeichnen. Vielmehr ist festzustellen, dass das Phänomen Jugendgruppengewalt ab dem Jahr 2020 mit den Verschärfungen der SARS-CoV-2-InfSchMV pandemisch bedingt stark nachgelassen hat. Die Zusammensetzung der Jugendgruppen variiert. Sie bestehen temporär aus mindestens drei wechselnden männlichen und/oder weiblichen Personen in einer Altersspanne von 13 bis 20 Jahren, die zeitweise bis zu Großgruppen aufwachsen können. Zu politischen Gesinnungen der Jugendgruppen liegen der Polizei Berlin keine Erkenntnisse vor.

4. In wie vielen Fällen wurden seit 2019 im Bezirk Treptow-Köpenick Waffen und Betäubungsmittel bei Täter:innen mit Bezug zur Jugendgruppengewalt festgestellt? (Aufstellung nach Jahren sowie nach Art der Waffe bzw. des Betäubungsmittels erbeten.)

Zu 4.:

Zu den recherchierten 452 Fällen von Jugendgruppengewalt wurden durch die Polizei Berlin 58 Fälle erfasst, bei denen eine Waffe im Sinne des Waffengesetzes (WaffG) relevant war. Darüber hinaus ist im Jahr 2019 in einem Fall ein Betäubungsmittel („chemische Substanzen - Cannabis und Zubereitungen“) aufgefunden worden. Eine Aufstellung nach den Arten der festgestellten Waffen kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Art der Waffe im Sinne des WaffG	Anzahl
2019	
Elektroschockgerät	2
Messer	13
Schlagstock/Teleskopschlagstock	1
2020	
Messer	11
Reizstoffsprühgerät	1
Schlagstock/Teleskopschlagstock	1
2021	
Messer	8
Reizstoffsprühgerät	4
Schlagstock/Teleskopschlagstock	6
Totschläger	1
2022 <sup>1)</sup>	
Messer	7
Reizstoffsprühgerät	2
sonstige Waffe (keine Schusswaffe)	1
gesamt	58

Quelle: DWH FI, Stand: 6. September 2022

1) Zeitraum 1. Januar bis 5. September 2022

5. Welche Orte im Bezirk Treptow-Köpenick werden aus Sicht der Polizei Berlin im Hinblick auf die Jugendgruppenkriminalität als problematisch eingeschätzt und wie wird dem an diesen Orten präventiv/repressiv entgegengewirkt.

Zu 5.:

Brennpunkte der Jugendgruppenkriminalität liegen häufig an den öffentlichen Aufenthaltsorten von Jugendlichen bzw. Jugendgruppen. Für den Bereich Treptow-Köpenick konnten hierbei die folgenden Örtlichkeiten für das Jahr 2022 festgestellt werden:

- S-Bahnhof (Bhf.) Schöneweide, 12439 Berlin,
- Landschaftspark Johannisthal, 12487 Berlin,
- Ex-Sportplatz Sportverein Berlin-Chemie-Adlershof, 12439 Berlin,
- S-Bhf. Treptower Park, 12435 Berlin,

- Treptower Park, 12435 Berlin,
- Einkaufszentrum (EKZ) Forum Köpenick, Bahnhofstraße 33-38, 12555 Berlin,
- EKZ Salvador-Allende-Center, Pablo-Neruda-Straße 2-4, 12559 Berlin,
- Luisenhain, Alt-Köpenick 32, 12555 Berlin,
- REWE Verbrauchermarkt, Oberspreestraße 145, 12555 Berlin,
- Marktplatz Friedrichshagen, 12587 Berlin,
- S-Bhf. Friedrichshagen sowie angrenzender Kurpark, 12587 Berlin.

Witterungsbedingt zusätzlich die Badestellen

- Kleiner Müggelsee, 12559 Berlin,
- sog. „Teppich“, Müggelschlößchenweg, 12559 Berlin.

Zur Verhinderung von Straftaten ergreift die Polizei Berlin am jeweiligen Lagebild orientierte zielgerichtete Maßnahmen unter Einbeziehung präventiver und repressiver Ansätze. Hierzu werden Einsatzkonzeptionen entwickelt und Brennpunkteinsätze durchgeführt, bei denen sowohl uniformierte als auch in bürgerlicher Kleidung eingesetzte Polizeikräfte tätig werden.

Dabei werden u.a.

- relevante Personengruppen an bekannten Treffpunkten überprüft,
- normenverdeutlichende Gespräche und ggf. Gefährderansprachen geführt sowie
- Platzverweise beim Vorliegen einer entsprechenden Gefahrenprognose ausgesprochen.

Darüber hinaus werden zur Steigerung des Sicherheitsgefühls der Bevölkerung und der Nutzenden des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) an den bezeichneten Örtlichkeiten Präsenz- und Präventivmaßnahmen durchgeführt, wie beispielsweise:

- „Fußstreifen“ durch uniformierte Dienstkräfte,
- Unterstützung der Berliner Verkehrsbetriebe bei Präsenzmaßnahmen im ÖPNV,
- Einlegen von Haltepunkten,
- Einsatz der mobilen Wache.

Des Weiteren werden an diversen Schulen Anti-Gewalt-Veranstaltungen durch die Präventionsbeauftragten der örtlich zuständigen Polizeiabschnitte durchgeführt.

6. Wie viele am Lagebild orientierte Schwerpunkteinsätze (siehe hierzu Antwort 10.; Drucksache 18/19993) hat es im Bezirk Treptow-Köpenick seit 2019 gegeben. (Aufstellung nach Jahren erbeten.)

Zu 6.:

Der nachfolgenden Tabelle können die dokumentierten Schlussmeldungen der Einsätze der Direktion 3 (Ost) im Zusammenhang mit den Phänomenen „Jugendgruppengewalt“

und „Jugendgewalt“ entnommen werden. Eine Aufschlüsselung nach einzelnen Bezirken ist seitens der Polizei Berlin im automatisierten Verfahren nicht möglich.

	2019	2020	2021	2022 <sup>1)</sup>
Anzahl der Einsätze	349	69	321	530

Quelle: PolMan Ressourcendatenbank, Stand: 5. September 2022

<sup>1)</sup> Zeitraum 1. Januar bis 5. September 2022

Berlin, den 20. September 2022

In Vertretung

Torsten Akmann  
Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport